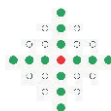


Gemeindebrief Okt./Nov. 2017

der Ev.-Luth. Schwesternkirchgemeinden
Limbach-Kändler, Oberfrohna, Bräunsdorf und Rußdorf



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Foto: Andreas Vögler

GEMEINSAME SEITEN - VORSTELLUNG

Gerhard und Bettina Denecke

Im letzten Gemeindebrief hat Diana Stopp uns schon angekündigt, jetzt sind wir da, das Ehepaar aus Niedersachsen, wobei Niedersachsen als Herkunftsland nur zur Hälfte stimmt.

Gerhard gehörte in seiner Jugendzeit zur Bräunsdorfer Jungen Gemeinde. Nach dem Fall der Mauer zog es ihn nach England und in die Türkei zu Sprachstudien. Lange Jahre arbeitete er in Berlin unter Türken. Als die großen Flüchtlingsströme nach Deutschland kamen, begann er mit seiner Frau Bettina in ihrer Heimat bei Hannover Migranten das Evangelium zu bringen.



Wir sind Missionare der DMG (Deutsche Missionsgemeinschaft). Im Schwesternkirchverhältnis Limbach-Oberfrohna arbeiten wir in der geistlichen Betreuung der Flüchtlinge mit. Ihr könnt uns auch donnerstags im Begegnungscafé antreffen.

Während wir diese Zeilen schreiben, sind wir noch sehr mit dem Einleben in unserer neuen Umgebung beschäftigt. Wir möchten uns in der Gemeinde gerne in den evangelistischen und glaubensfördernden Angeboten für Flüchtlinge einbringen,, auch bei Hausbesuchen bauen wir Beziehungen auf und erzählen liebevoll von Jesus.

Wir wurden so freundlich empfangen, viele halfen uns beim Einzug, schleppten Kisten und Möbel die Treppen hinauf. Wir fühlten uns gleich ganz in die Gemeinde mit hineingenommen. Das war so schön. Dafür möchten wir allen Danke sagen!

Wenn jemand unsere Arbeit auch finanziell mittragen möchte, kann er das über folgendes Konto tun:

DMG Sinsheim, IBAN: DE0267 2922 000 000 2692 04,

Verwendung: Denecke P10102

Es grüßen Euch herzlich Gerhard und Bettina Denecke

Die nächsten Termine für das Gebetsfrühstück, für und mit Flüchtlingen, im Diakoniat (An der Stadtkirche 1):

Freitag, 6. Oktober; 20. Oktober; 3. November; 17. November und 1. Dezember; jeweils 9.00 - 11.00 Uhr

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

Monatsspruch Oktober:

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder,
der Buße tut. Lukas 15,10

1. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

- 9.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf** (Pfr. i. R. Schnabl)
- 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Präd. Dr. Rickauer)
- 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedankfest und Kindergottesdienst Kirche **Kändler** (Pfr. Vögler)
- 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. Schubert)
- 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohna** (Pfr. i. R. Barth)

16. Sonntag nach Trinitatis

8. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließenden Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Vögler)
- 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. i. R. Kimme)
- 10.30 Uhr Gottesdienst Kirche **Oberfrohna** (Präd. Dr. Rickauer)

17. Sonntag nach Trinitatis

15. Oktober

Landeskollekte: Kirchliche Männerarbeit

- 9.00 Uhr Gottesdienst Kirche **Rußdorf** (Präd. Dr. Rickauer)
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließenden Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Schubert/Guntram Wurst)
- 9.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Abschluss des Gebetsseminars Kirche **Kändler** (Pfr. Vögler)
- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. i. R. Kaube)
- 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohna** (Präd. M. Klemm)

18. Sonntag nach Trinitatis

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

22. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

NEU
B
E
N

der etwas andere
Gottesdienst

19. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Kirche **Limbach** und Kindergottesdienst (Pfr. Schubert)

Thema: Glauben alle an einen Gott?

anschließend Imbiss im Gemeindezentrum

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf**
(Pfr. Franz)

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Kändler**
(Pfr. Vögler)

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. i. R. Barth)

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohna**
(Pfr. Franz)

29. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

20. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf**
(Pfr. Schubert)

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst
Kirche **Limbach** (Pfr. Vögler)

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf**
(Pfr. Schubert/Guntram Wurst)

16.00 Uhr Aufführung des Luther-Pop-Oratorium Kirche **Oberfrohna**

19.00 Uhr Aufführung des Luther-Pop-Oratorium Kirche **Oberfrohna**

Kartenvorverkauf:

Ev.-luth. Pfarramt Limbach-Kändler (An der Stadtkirche 5)

Ev.-luth. Pfarramt Oberfrohna (Straße des Friedens 80)

Aufatmen – Bücher und Geschenke (Helenenstr. 15)

Büro- und Schulshop Göpfert (Helenenstr. 38)

Weitere Informationen auf der Hinterseite

31. Oktober

Reformationstag

Landeskollekte: Gustav-Adolf-Werk

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Franz)
Bitte beachten: kein Kindergottesdienst

ab 9.30 Uhr Gemeindebibeltag in **Glauchau** Sachsenlandhalle
"Reformation und kein Ende ..."

weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern.

Monatsspruch November:

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.
Hesekiel 37,27

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

5. November

Kollekte: eigene Gemeinde

- 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf** (Pfr. Franz)
- 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst Kirche **Kändler** (Pfr. Vögler / A. Kaul)
- 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. Schubert)
- 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohna** (Präd. Bretschneider)

21. Sonntag nach Trinitatis

10. November

Martinsfest (Freitag)

- 16. 30 Uhr Martinsfest der evangelischen Kindertagesstätte Lutherstraße Kirche **Limbach**, anschließend Lampionumzug zum Kindergarten

11. November

Martinsfest (Samstag)

- 17.00 Uhr Martinsfest Kirche **Rußdorf**, anschließend Umzug

12. November

Drittletzter Sonntag

Landeskollekte: Arbeitslosenhilfe

- 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf** (Pfr. Franz)
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließenden Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Schubert)
- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. Vögler)
- 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohna** (Pfr. Franz)
- 16.00 Uhr Familiengottesdienst zum Martinsfest Kirche **Kändler** (Pfr. Vögler), anschließend Lampionumzug

18. November

Samstag

- 18.00 Uhr Musikvesper Kirche **Oberfrohna**

19. November

Volkstrauertag

Kollekte: eigene Gemeinde

- 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf** (Pfr. Vögler)
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließenden Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Franz)
- 9.30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Kändler** (Präd. Dr. Rickauer)
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gebet für verfolgte Christen und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. Vögler)
- 11.00 Uhr Kranzniederlegung mit OB Dr. J. Vogel Friedhof **Oberfrohna**

GEMEINSAME SEITEN - GOTTESDIENSTE

22. November Buß- und Betttag

Ablauf des Freundestag des Evangelisationsteam

- 10.30 Uhr Gottesdienst **Stadthalle Limbach** (U. Parzany)
Thema: Gott will alle
- 12.00 Uhr Mittagspause - Info-Stände: Evangelisationsteam e.V./ Schechinger-Tours/ Stiftung Marburger/ Kirchgemeinde Limbach-Kändler/
Büchertisch
- 13.30 Uhr Jesus und die Muslime

Freundestag für Kinder in der Stadtkirche **Limbach** mit Ronny und Adina Kropf

- 10.30 Uhr Programm für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahre
- 13.30 Uhr Programm für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahre

26. November Ewigkeitssonntag

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Kollekte: eigene Gemeinde

- 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Rußdorf**
(Pfr. Franz/Pfr. i. R. Barth)
- 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Vögler)
- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Bräunsdorf**
(Pfr. Schubert)
- 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Oberfrohnna** (Pfr. Franz)
- 11.45 Uhr Andacht zur Einweihung der Gedenkstätte für Ungeborene
Friedhof **Oberfrohnna**, siehe 'Gemeinsame Seiten INFORMATIONEN I
- 13.00 Uhr Posaunenblasen Friedhof **Limbach** (Posaunenchor / Kantor Baldauf)
- 14.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Kirche **Kändler** (Pfr. Vögler)

Monatsspruch Dezember:

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Lukas 1,78-79

2. Dezember Samstag

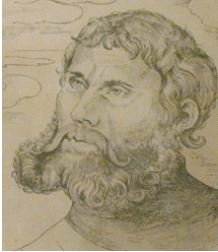
- 15.00 Uhr Adventsliedersingen Kirche **Rußdorf**, anschließend Weihnachtsmarkt

3. Dezember 1. Advent

Landeskollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Gemeinde)

- 9.30 Uhr Familiengottesdienst Kirche **Limbach** (Pfr. Vögler / T. Barthold)
- 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst Kirche **Kändler**
(Pfr. Schubert)
- 10.00 Uhr Familiengottesdienst Kirche **Bräunsdorf** (Pfr. Schubert / Diana Stopp)
- 10.30 Uhr Familiengottesdienst Kirche **Oberfrohnna** (Pfr. Franz / M. Vögler)
- 15.00 Uhr Familiengottesdienst Kirche **Rußdorf** (Pfr. Franz)

GEMEINSAME SEITEN - ANDACHT



Martin Luther, als er auf der Wartburg unter dem Namen Junker Jörg das Neue Testament ins Deutsche übersetzte

Es ist nun genau 500 Jahre her, dass Martin Luther seine berühmt gewordenen 95 Thesen an der Schlosskirche zu Wittenberg veröffentlichte. Wer war dieser Mann und was bewegte ihn?

Alles begann mit der Frage: „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“ Im Kloster hoffte er darauf eine Antwort zu finden. Aber er kam nicht zur Ruhe. Eine Fahrt nach Rom und Ablassbriefe halfen nicht weiter. Dann übernahm er eine Professur an der Universität in Wittenberg. In der Bibel, die ihm zur Verfügung gestellt wurde, las er mit Begeisterung. Der Römerbrief von Paulus fesselte ihn - besonders der Gedanke: **„Der Gerechte wird aus Glauben leben!“** Dieser Satz veränderte seinen Blick auf Gott und damit sein Leben und löste letztlich die Reformation aus. Im Mittelalter glaubten alle Menschen an die Existenz Gottes, aber die Menschen hatten vor Gott Angst. Da ließ sie Luthers Botschaft aufhören. Er predigte von der Liebe Gottes, die uns in Jesus Christus und seinem Sterben am Kreuz begegnet. In seinen 95 Thesen erklärt er, dass keiner durch gute Werke oder einen Ablassbrief Gottes Wohlgefallen erlangen kann. Seine Botschaft war: Wenn Menschen nach Gott fragen, wenn sie sich ihm öffnen, dann wird er ihnen in seiner väterlichen Liebe begegnen, sie dürfen Vergebung ihrer Schuld erfahren und ein neues Leben beginnen.

Luther rief zur Umkehr auf, denn er wußte, ohne Gott geht das menschliche Leben in die verkehrte Richtung, geht der Mensch verloren. Sein sogenanntes Turmerlebnis, in dem er der Gnade Gottes begegnete, bestimmte fortan seine Predigten. Jesus allein zeigt uns den Weg zu Gott und öffnet die Tür zu ihm. Er selbst wurde darüber froh, seine Botschaft erreichte die Herzen vieler Menschen und ist bis heute aktuell. Einmal schrieb Luther: „Das Wort Gottes kommt, um die Welt zu wandeln und zu erneuern. Der Christen Aufgabe ist, dies unerschrockenen Herzens zu erwarten und zu tragen.“ Somit ist die Reformation kein vergangenes geschichtliches Ereignis, sondern ein bleibender Prozeß. Luther beschrieb die Kirche als eine fortwährend zu erneuernde Institution. Sie darf nicht in alten Strukturen erstarren. Die Zeiten mögen sich ändern, aber ohne Gott ist jede Zeit eine verlorene Zeit. So mahnt er bis heute: Stellt euch in eine lebendige Beziehung zu Gott, lest in der Bibel, lernt seinen Willen zu erforschen, zu verwirklichen und zu bezeugen. Schenke Gott uns beim Rückblick auf den Thesenanschlag vor 500 Jahren dazu Hilfe und seine Gnade.

Ihr Pfarrer Andreas Vögler

GEMEINSAME SEITEN - EINLADUNGEN



Gemeindeabend

Freitag, **20. Oktober, 19.30 Uhr**
mit Joachim Krause
Pfarrhaus Rußdorf (Kirchweg 25)

“Aus dem Wieratal ins Reich”

Aufbruch, Triumph und
Niedergang der “deutschen Christen”
(gegründete 1931 in Niederwiera und Flemmingen)

Frauenabend

„Wie kommt der Glaube vom Kopf in mein Herz?“

Beate Schulz wird mit einem Abend der Ermutigung bildhaft und ansprechend darstellen, welche Entscheidungen und Hindernisse mein Herz blockieren können... und Wege der Heilung aufzeigen. Dazu laden, wir alle Frauen aus Limbach-Oberfrohna und der Umgebung, am Montag **13. November, 19.30 Uhr** in den Gemeindesaal Bräunsdorf (Kirchberg 2a) ein.

Veranstaltungen mit Albrecht Kaul

Sonntag, 5. November: **9.30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche **Kändler:**
“Zielorientiert”, Phil. 3,7-14

Gemeindeabend

Sonntag, 5. November: mit Albrecht Kaul / Chinabeauftragter des CVJM berichtet mit vielen Bildern von seinen Reisen "Jesus mitten im Reich der Mitte" China - ein faszinierendes Land mit vielen Problemen und beeindruckenden Christen
19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Bibeltage

Montag, 6. November: “Karierte Wolken, aber klarer Blick”,
Einführung in Phil. Brief und Phil. 2, 1-11

Dienstag, 7. November: “Freude überstrahlt Mauern”, Phil. 4, 4-7

Mittwoch, 8. November: “Zufriedenheit ist eine Kunst”, Phil. 4, 11-13

jeweils **19.30 Uhr im Gemeindezentrum**

GEMEINSAME SEITEN - INFORMATIONEN II

Kindermusical 2018

Zum Vormerken für den Terminkalender schon heute ein Ausblick auf **2018**: In der zweiten Herbstferienwoche von Mittwoch 17. bis Sonnabend 20. Oktober **2018** finden im und um das Limbacher Gemeindezentrum Kindermusicaltage statt. Von 9.30-15.00 Uhr sind alle singefreudigen Kinder eingeladen, das Kindermusical „Glauben heißt Vertrauen“ von Ruthild Wilson und Helmut Jost über die Heilung des Gelähmten einzüben. Neben dem Singen und dem Hören auf Gottes Wort wird es in dieser Zeit auch verschiedene Freizeitaktivitäten geben. Nähere Infos und Anmeldeformulare folgen im nächsten Jahr.

Erklärung des Kirchenvorstandes Limbach-Kändler

Seit einiger Zeit führt der Verein „God is good e.V.“ unter der Leitung von Anett Kladrowa die monatlichen Gottesdienste „Goal on Sunday“ im Eschemuseum und andere Veranstaltungen durch. Der Verein will „Menschen erreichen, um ihnen die gute Nachricht von Gottes Liebe, seiner Vergebung, seinem Frieden und einem neuen Leben mit Jesus zu bringen“. Weiterhin versteht sich der Verein „nicht als Konkurrenz zur Kirche, sondern ganz im Gegenteil als Ergänzung.“

Wir begrüßen alle Initiativen, wo Menschen zu Jesus eingeladen werden. Leider mussten wir jedoch mit dem Verein „God is good“ e.V. negative Erfahrungen machen.

Die Leiterin dieses Vereins, Anett Kladrowa, war vor über einem Jahr Gastreferent im Schaf- und Schäfchenkreis unserer Gemeinde und bot einen einjährigen Jüngerschaftskurs an. Dieser wurde dann von den meisten Teilnehmerinnen besucht. Bei einem Gespräch mit Anett Kladrowa wurde uns versichert, dass auch dieser Jüngerschaftskurs eine Hilfe und Zurüstung für die Mitarbeit in der Gemeinde sein soll. Mit großem Bedauern mussten wir aber zur Kenntnis nehmen, dass in der Folgezeit drei Teilnehmerinnen unsere Kirchgemeinde verlassen haben und aus der Sächsischen Landeskirche ausgetreten sind. Andere Personen haben sich aus dem aktiven Gemeindeleben zurückgezogen.

Die Austritte und das Wegbleiben von unseren Gottesdiensten sehen wir in allen Fällen mit Sorge und Schmerz. Das ist keine Hilfe und auch keine Ergänzung für unsere Gemeinde.

Der Kirchenvorstand distanziert sich hiermit ausdrücklich von der Arbeitsweise des Vereins „God is good“ e.V. und rät unseren Gemeindemitgliedern die Angebote, die vermittelte Lehre und Vorgehensweise anhand der Bibel kritisch zu prüfen.

GEMEINSAME SEITEN - INFORMATIONEN I

Gebetsseminar

“Hören auf Gott” im Gemeindezentrum

13. Oktober - 19.00 - 21.30 Uhr und 14. Oktober - 09.30 - 18.00 Uhr

Anmeldung bis spätestens 8. Oktober an:

Kg.limbach_kaendler@evlks.de oder 03722 406117

Siehe Flyer, der dem letzten Gemeindebrief Aug/Sept beigelegen hat.

Weihnachten im Schuhkarton

Liebe Gemeindemitglieder, auch in der 22. Saison beteiligen wir uns wieder an der Aktion. Gleichzeitig möchten wir um Ihre Unterstützung im Gebet und praktischer Hilfe bitten. Alle Geschenke durchlaufen in den Untersammelstellen oder bei uns in der Oberfrohnauer Hauptsammelstelle eine Sichtung und werden versandfertig verpackt. Wir benötigen Unterstützung beim Sichten und Verpacken in der Sammelstelle. Bitte melden Sie sich bei uns direkt in der Sammelstelle Familie Kühnert, Frohnbachstraße 47, Tel. 03722/84480, 0157/76496970, m.kuehnert@gmx.de



Annahmestellen:

Pfarramt Limbach, An der Stadtkirche 5, 09212 Limbach-Oberfrohna

Pfarrhaus Kändler, Kirchstraße 29, 09212 Limbach-Oberfrohna

Pfarramt Rußdorf, Kirchweg 25, 09212 Limbach-Oberfrohna

Allianz-Agentur Marko Sonntag, Hauptstraße 28b, 09212 Limbach-Oberfrohna

Weitere Abgabemöglichkeiten und Abholmöglichkeiten erfragen Sie bitte bei Kühnerts.

Herzliche Einladung zur Einweihung der Gedenkstätte für Ungeborene

Am Sonntag, dem 26. November wird auf dem Friedhof Oberfrohna, Hainstraße um 11:45 Uhr, ein Gedenkstein für abgetriebene und totgeborene Kinder - alle, die das Licht der Welt nicht erblickt haben, seiner Bestimmung übergeben.

Es ist ein Ort, an den Betroffene die Möglichkeit des Gedenkens und Innehaltens haben werden und dies mit Blumenschmuck etc. zum Ausdruck bringen können.

Danke an alle, die dieses Anliegen im Gebet und mit Spenden unterstützt und ermöglicht haben. Ein besonderes Dankeschön geht an die Steinmetzmeisterin Frau Horn, die den ungewöhnlichen Stein auf ihre Art zu einem Gedenkstein

GEMEINSAME SEITEN - MUSIK



Sonntag, 5. November, 17.00 Uhr
Kirche Rußdorf



ANIMA MUNDI - Der Atem der Welt

Konzert für Panflöte und Orgel
mit Helmut Hauskeller und Marko Koschwitz

Helmut Hauskeller (Berlin) zählt zu den bekanntesten Panflötisten Deutschlands und ist international ein gefragter Virtuose. Neben einer Vielzahl an Konzerten wirkte er an CD-Produktionen sowie an Rundfunk- und Fernsehaufzeichnungen mit. In unserem Konzert wird er an der Orgel vom Kantor der Lutherkirchgemeinde Chemnitz, Marko Koschwitz, begleitet. Beide Musiker traten schon öfters zu gemeinsamen Konzerten auf. Die Zuhörer erwartet ein stimmungsvolles Konzert mit Werken u. a. von Bach, Corette, Fantini, Mendelssohn Bartholdy, Heeren und mit Folklore aus aller Welt. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.



Sonntag, 12. November, 16.00 Uhr
Kirche Oberfrohna



„Luther und die Musik“

Lutherkonzert mit zwei Bläserensembles

Erleben sie zwei renommierte sächsischen Bläserensembles in einem Gemeinschaftskonzert. Das traditionsreiche Sächsische Klarinettenensemble und das Sächsische Blechbläser Consort (Gewinner Deutscher Orchesterwettbewerb 16) bieten anlässlich des Reformationsgedenkens unter dem Titel „Luther und die Musik“ ein abwechslungsreiches Musikprogramm rund um Martin Luther. Mit Musikbeiträgen aus der Reformationszeit bis hin zur Gegenwart wird dem Zuhörer der Reformator als Musiker und Musikkenner nahe gebracht. Der Eintritt ist frei, für die Deckung der Unkosten wird um eine Kollekte gebeten.

GEMEINSAME SEITEN - PROCHRIST 2018

Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt...

mit diesen Worten haben wir schon 2006 und 2012 einen Einladebrief zur Mitarbeit bei Pro Christ geschrieben. Sicher denken wir noch gerne an diese Zeit zurück, mir geht es jedenfalls so. Auch ProChrist 2009 aus Chemnitz war ein überwältigendes Erlebnis, das mich und manch einen anderen innerlich bis heute begleitet und froh macht.



Im kommenden Jahr soll vom 11. bis 17. März wieder ProChrist stattfinden und wir wollen dazu auch in unserer Stadt einladen. Als Arbeitskreis der Evangelischen Allianz möchten wir Sie schon heute bitten:

- die Vorbereitungen im Gebet zu begleiten
- zu überlegen, wie Sie Pro Christ unterstützen können
- konkret für Menschen zu beten, dass sie sich einladen lassen und ihr Leben in Jesu Hände legen

Sie kennen das Sprichwort „**Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer**“. Bezogen auf das Werden eines Christen bedeutet dies, dass Menschen immer wieder neuer Anstöße bedürfen, um ihr Leben zu ändern. Deshalb werden wir nicht müde, die Menschen zu bitten, sich mit Gott versöhnen zu lassen. (2. Korinther 5,20)

Zu den ProChrist Abenden wollen wir in das neue Gemeindezentrum an der Stadtkirche einladen und die Abende bei Bedarf gleichzeitig in die Kirche übertragen.

Das Thema wird sein: "Unglaublich?" und darum geht es

- Was heißt Glauben an Gott für uns heute
- Was wird uns durch den christlichen Glauben geschenkt?
- Wie hilft uns der Glaube zum Leben und zum Sterben?

Zur Vorbereitung laden wir ein am: **20. Oktober**, Start ist 19.30 Uhr mit Gebet in der Stadtkirche, 19.45 Uhr startet der Arbeitskreis

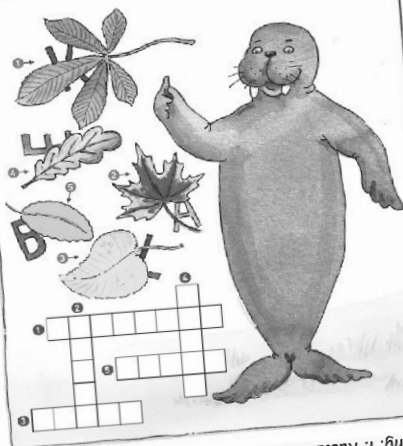
Hinweisen möchten wir auf den ProChrist Kongress am **18. November** in Chemnitz. Anmeldung über das Pfarramt s.o.

Im Namen des Vorbereitungskreises grüßen Sie
Andreas Vögler, Johannes Schubert, Sebastian Axthelm

GEMEINSAME SEITEN - KINDERSEITE

Deike

Paula hat Herbstlaub gesammelt. Von welchen Bäumen sind die Blätter? Die Anfangsbuchstaben helfen dir.



Lösung: 1. Kastanie 2. Ahorn 3. Linde 4. Eiche 5. Buche

Julia Gandras



Deike



Ersetze die Symbole durch die richtigen Buchstaben und du erhältst das Lösungswort.

Auf den Spuren Martins

Als junger Mann musste Martin Soldat des Kaisers werden. Das Schwert bekam er, um zu kämpfen. In Martins Hand wird es zum Instrument der Barmherzigkeit. Es teilt den Mantel, der groß genug bleibt für zwei Leben. Als Soldat musste er dem als gottgleich geltenden Kaiser dienen, doch Martin verfolgt hartnäckig sein eigentliches Ziel: Er möchte Christ werden und dem dienen, den er für wichtiger und würdiger hält. Ihn erkennt er in einem Bettler.

REGIONALSEITE - FREUD UND LEID

Getauft wurden



- 30.07. Shirley Schulze, Oberlungwitz
13.08. Felicitas Hilbig, Helenenstraße 3
13.08. Tom Wetzig, Damaschkestraße 5 d
13.08. Maja Fischer, Bahnhofstraße 23
19.08. Moritz Otto, Schröderstraße 4
20.08. Lena Lorenz, Am Sportplatz 15 b

Kirchlich getraut wurden



- 12.08. Martin Thalacker und Theresa geb. Hirtz, Leipzig
01.09. Peter Lehmann und Anja geb. Kittlaus, Peniger Straße 55

Gottesdienst zur Eheschließung wurde gehalten für

- 12.08. André Roeper und Ulrike Vogel-Roeper, Oststraße 2

Ehejubiläum



- 29.07. Harald Lange und Heide geb. Dost, Am Hohen Hain 14 a
12.08. Peter Grimm und Ingrid geb. Fritzsche, Hauptstraße 2
27.08. Joachim Kaden und Gertraude geb. Gabler, Feldstraße 3
02.09. Wolfgang Koschmieder und Margot geb. Claus, Ingelheimer Str. 10
22.09. Christian Hofmann und Margit geb. Schanze, Christophstraße 12



Ordination

- 17.09. Johannes Vögler in Breitenbrunn - Wir wünschen Gottes reichen Segen

Verstorben sind und christlich bestattet wurden

Limbach



- 09.07. Harald Spiesky, 73 Jahre, Albert-Einstein-Straße 36
15.07. Ralf Degner, 80 Jahre, Hauptstraße 28 c
16.07. Peter Vetterlein, 76 Jahre, Am Hohen Hain 14 e
14.08. Magdalene Wendler geb. Reichenbach, 94 Jahre, Weststraße 48
24.07. Ingrid Jost geb. Wagner, 87 Jahre, H.-Mauersberger-Ring 23
27.08. Anna Viehweg geb. Volk, 85 Jahre, Dießen

Kändler

- 14.08. Hanna Bieneck geb. Ulbricht, 82 Jahre, Hauptstraße 45

Kirchenputz in Kändler, am Donnerstag 5. Oktober, um 9.00 Uhr. Bitte den Termin weitergeben. Folgende Aufgaben müssen erledigt werden: Bänke abwischen, Empore staubsaugen, Türen abwischen, Spinnweben entfernen usw. Zwischen-

durch wird für das leibliche Wohl gesorgt. Wie ein Sprichwort besagt. "Viele Hände, ein schnelles Ende." In diesem Sinne freuen wir uns über viele fleißige Hände.

Laubaktion in Kändler;

am Freitag, 4. November, 9.30 Uhr.

Liebe Gemeindemitglieder, wie jedes Jahr soll es zum Silvestergottesdienst wieder einen Jahresrückblick geben. Deshalb bitten wir alle, die Bilder von Gemeinde, Gemeindekreisen und Kinder-

veranstaltungen haben und sie für den Jahresrückblick bereit stellen wollen, diese auf Stick/CD oder anderen Speichermöglichkeiten im Pfarramt abzugeben.

REGIONALSEITE- VERANSTALTUNGEN

Stadtkirche

Gemeindegebet

freitags, 19.30 Uhr

Gemeindezentrum

Posaunenchor

montags, 19.30 Uhr

Kirchenvorstand

Dienstag, 24.10., 14.11.,
jeweils 19.30 Uhr

Kurrende

dienstags, 16.30 Uhr

Instrumentalkreis

dienstags, 20.00 Uhr
nach Vereinbarung

Flötenkreis

montags, 15.45 Uhr Anfänger
mittwochs, 16.30 Uhr Fortge-
schrittene

SchafundSchäffchenkreis

Mittwoch, 4.10., 18.10, 1.11.,
15.11., 29.11. jeweils 9.00 Uhr

Seniorenkreis

Mittwoch, 11.10., 25.10., 8.11.,
jeweils 14.30 Uhr

Lady Time

1. Mittwoch, 4.10., 1.11.,
jeweils 19.30 Uhr

Männerstammtisch

1. Mittwoch, 4.10., 1.11.,
jeweils 19.30 Uhr

Begegnungskaffee

donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr

Kantorei

donnerstags, 19.30 Uhr

Jungschar

freitags, 14.30 - 16.00 Uhr

Ehepaarkreis

Samstag, 14.10., 4.11.,
jeweils 19.30 Uhr

Diakonat

Junge Gemeinde

mittwochs, 18.30 Uhr

jet mittendrin

Freitag und Samstag, 13./14.10.,
Teilnahme am Gebetsseminar
nach Anmeldung
Samstag, 11.11., 20.00 Uhr -
Wir schwingen das Tanzbein
(Anmeldung erforderlich)

Blau-Kreuz-Stunde

Gruppenstunde donnerstags,
17.00 - ca. 18.30 Uhr,
Pleißauer Str.13 a

Gottesdienste und

Bibelstunden in den Pflegeheimen

Informationen im Pfarramt
oder bei der Heimleitung

Landeskirchliche

Gemeinschaft

Pleißauer Str. 13 c
sonntags, 17.00 Uhr, außer
1. Sonntag im Monat 15.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr
Bibelgespräch
1. Mittwoch im Monat
Frauenstunde

Pfarrhaus Kändler

Frauenkreis

Dienstag, 10.10., 7.11.,
jeweils 15.00 Uhr

Mutti-Kind-Kreis

dienstags, 9.30 Uhr

Mädchenkreis

freitags, 16.00 - 17.30 Uhr

Junge Gemeinde

dienstags, 19.00 Uhr

Pfadfinder 2.-6. Klasse

donnerstags, 16.30-18.00 Uhr

Hauskreis

freitags, 20.00 Uhr

Gebetskreis

Mittwoch, 11.10., 15.11.,
jeweils 19.30 Uhr

In den Herbstferien (2. bis 13. Oktober) finden keine Kinderveranstaltungen statt.

Limbacher Kindertreff, dienstags, 15.00 - 16.30 Uhr;

Der letzte Kindertreff vor der Weihnachtspause findet, am Dienstag **5. Dezember** statt.

Rasselbande (0-3 Jahre) - Kinderraum Gemeindezentrum

Kinderclub (ab 4 Jahre bis Ende 2. Klasse) - Gemeindezentrum

Teenytreff (3. - 6. Klasse) - Diakonat

Während in den Kindergruppen die Post abgeht, sollen auch die Eltern oder Großeltern nicht zu kurz kommen. Bei einer guten Tasse Kaffee und Gebäck bieten wir in der „Kleinen Pause“ offene Gespräche über Erziehung, biblische Geschichten und weitere Themen mit unserer Kinderpsychologin Frau Dr. Steinberg an.

IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden Limbach-Kändler, Oberfrohna, Rußdorf und Bräunsdorf. Für Spenden sind wir dankbar.

Redaktion: Team der Schwesternkirchgemeinden
Druck: www.engelmann-druck.de
Auflage: 3.140 Stück

Öffnungszeiten der Kanzlei in Limbach, An der Stadtkirche 5:

Montag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 406117 Fax 4082680
E-mail: kg.limbach_kaendler@evlks.de
Homepage: www.kirche-limbach-kaendler.de
IBAN: DE43 8705 0000 3514 0020 60
BIC/Bank: CHEKDE81XXX, Sparkasse Chemnitz
Pfr. Vögler: Telefon: 93393 Handy: 0172/7873210 Fax: 93309
Andreas.Voegler@chemonline.de; Andreas.Voegler@evlks.de
Pfr. Schubert: Telefon: 406981 RosiJoSchubi@web.de
Seelsorge und Beichte nach Absprache
Kantor Baldauf: Telefon: 406847 Johannes.Baldauf@evlks.de
Gemeindediakon T. Barthold: Telefon: 7647341 Tommy.Barthold@evlks.de
Gemeindepädagogin M. Vögler: Telefon: 93393 Monika.Voegler@gmail.com

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung Limbach, Hohensteiner Str. 86,

Montag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 10.00 Uhr - 17.00 Uhr, im Winter bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Telefon: 92895
E-mail: kg.limbach_kaendler@evlks.de
Friedhofsverwaltung Kändler, Herr Riechert: Telefon: 92895
Sprechzeit: 1. Dienstag im Monat 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
E-mail: Torsten.Riechert@evlks.de Telefon: 0172 6404324

Evang. Kindertagesstätte, Lutherstr. 7: Telefon: 92371
E-mail: Kita-Lutherstr.Limbach@evlks.de
Leiter: Thomas Morgenstern E-mail: Thomas.Morgenstern@evlks.de

IMPRESSUM

Öffnungszeiten der Kanzlei in Rußdorf, Kirchweg 25:

Dienstag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon: 95111 Fax: 816967
E-mail: kg.limbach_oberfrohna_russdorf@evlks.de
IBAN: DE56 8705 0000 3519 0004 30
BIC/Bank: CHEKDE81XXX Sparkasse Chemnitz
Pfr. Franz: Telefon: 03722/409898 markus.franz@evlks.de
Gemeindepädagogin I. Barthold: Telefon: 03722/7647341 barthold@web.de
Friedhofsverwalter U. Wagner: Telefon: 0172/9052710 Termine n. Vereinbarung

Öffnungszeiten der Kanzlei in Bräunsdorf, Am Kirchberg 2:

Donnerstag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon: 93496 Fax: 591797
E-mail: kg.braeunsdorf@evlks.de
Homepage: www.braeunsdorf.kirche-chemnitz.de
IBAN: DE26 8706 9077 0390 0409 46
BIC/Bank: GENODEF1BST Ver. Raiffeisenbank Burgstädt
Pfr. Schubert: Telefon: 406981 RosiJoSchubi@web.de
Seelsorge und Beichte nach Absprache
Gemeindepädagogin D. Stopp: Telefon: 815114 dianastopp@arcor.de

Öffnungszeiten der Kanzlei in Oberfrohna, Straße des Friedens 80:

Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Telefon: 92832 Fax: 403996
E-mail: kg.oberfrohna@evlks.de
IBAN: DE14 8705 0000 3518 0005 34
BIC/Bank: CHEKDE81XXX Sparkasse Chemnitz
Pfr. Franz: Telefon: 409898 markus.franz@evlks.de
Kantor Baldauf: Telefon: 406847 Johannes.Baldauf@evlks.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Dienstag: 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Telefon: 949113
E-mail: friedhof.oberfrohna@evlks.de

Telefonseelsorge:

www.telefonseelsorge.de
0800 - 1110111 oder 0800 - 1110222 anonym - gebührenfrei rund um die Uhr

POP-ORATORIUM LUTHER

VON MICHAEL KUNZE UND DIETER FALK

Pop-Oratorium LUTHER

Insgesamt viermal wird am 22.10.2017 in Chemnitz-Euba und am 29.10.2017 in Limbach-Oberfrohna das beeindruckende Pop-Oratorium LUTHER von Michael Kunze und Dieter Falk aufgeführt. In einem aufwändigen Musikprojekt haben die Kirchgemeinden in Chemnitz-Euba und Limbach-Oberfrohna, die Band Yellowtune und das Musikstudio für Rock- und Popgesang Voicepoint das etwa 2stündige Pop-Oratorium mit Musicalcharakter innerhalb eines Jahres erarbeitet. Neben 130 Chorsängern sind 12 Solisten und Band an den Aufführungen beteiligt. Schauplatz der Handlung ist der Wormser Reichstag, vor dem Martin



Luther 1521 seine kirchenkritischen Aussagen widerrufen soll. Mit Rückblenden und Ausblicken rund um das dortige Geschehen erzählt das Pop-Oratorium von Luthers Ringen um die biblische Wahrheit und von seinem Kampf gegen Obrigkeit und Kirche.

Ticketpreise:

Kinder bis 16 Jahre: Vorverkauf 10 EUR • Abendkasse 12 EUR • „Schoßkinder“ frei
Erwachsene: Vorverkauf 15 EUR • Abendkasse 17 EUR

Aufführungen in Chemnitz Euba:

Kirche Chemnitz Euba
An der Kirche 4, 09128 Chemnitz
22.10.2017, 15.00 Uhr und 18.00 Uhr

Tickets Euba:

Alpha-Buchhandlung Chemnitz
Kanzlei St. Andreas-Gemeinde Chemnitz
Reifen-Seifert Chemnitz Adelsberg

Weitere Infos / Kontakt:

www.luther-2017.info



Aufführungen in Limbach-Oberfrohna:

Lutherkirche Oberfrohna
Straße des Friedens 80, 09212 Limbach Oberfrohna
29.10.2017, 16.00 Uhr und 19.00 Uhr

Tickets Oberfrohna:

Pfarramt Limbach + Pfarramt Oberfrohna
Aufatmen – Bücher und Geschenke Limbach-O.
Büro- und Schulshop Göpfert Limbach-O.